

# Luxuswohnungen



**Bankdirektor Wolfgang Fritz (M.) mit Familie Eis, den Ansprechpartnern für Salzburg.**  
Foto: Verein Herzkinder

## Teddybär sammelt Spenden

ST. GILGEN. Unter dem Motto „Teddy geht auf Reisen“ ist seit Kurzem ein großer Teddybär in Salzburg unterwegs. Das Plüschtier und seine Begleiter sammeln in den nächsten Monaten Geld für den Verein „Herzkinder Österreich“. Mit den Spenden werden herzkranken Kinder und ihre Familien auf vielfältige Weise unterstützt. Die erste Station der Reise war die Raiffeisenkasse St. Gilgen.



**Vier Architekturbüros** aus Österreich, Deutschland und der Schweiz planen die sechs villenartigen Wohnhäuser. Fotos (2): Fürst Developments

Das Bauprojekt „**Ursulinengarten**“ wurde vergangene Woche in Glaserbach öffentlich vorgestellt.

ELSBETHEN (mill). Der Salzburger Immobilien-Entwickler Franz Fürst errichtet auf dem 13.000 m<sup>2</sup> großen Areal zwischen der Schießstandstraße und dem Kreisverkehr Glaser-

bach sechs villenartige Häuser mit insgesamt 48 luxuriösen Eigentumswohnungen. Geplant sind außerdem ein Büro- und Geschäftshaus sowie ein Wohngebäude mit 15 Zwei- und Dreizimmer-Mietwohnungen, die von der Gemeinde vergeben werden.



„Am Anfang sind unsere Pläne nicht unbedingt auf freudige Zustimmung gestoßen.“

FRANZ FÜRST

Foto: Millinger

Fürst Developments investiert 32 Millionen Euro in das Projekt. Die günstigsten Wohnungen werden für 3.500 bis 4.000 Euro pro Quadratmeter zu haben sein. Für das Prunkstück der Anlage – eine Penthouse-Wohnung mit 50 m<sup>2</sup> großem Swimmingpool – werden betuchte Käufer hinge-



**AUFSTEHEN UND HINGEHEN**  
**VOLKSBEGEHREN BILDUNGSINITIATIVE**  
**VOM 3. - 10. NOVEMBER**

IN IHREM GEMEINDE- ODER BEZIRKSAMT. ÖSTERREICH DARF NICHT SITZEN BLEIBEN.

[www.nichtsitzenbleiben.at](http://www.nichtsitzenbleiben.at)  
Hotline: 0800 204 400

# Vorsorge & Finanzmesse

## 28.+29. Okt.

Kultur- und Kongresshaus am Dom  
St. Johann im Pongau

Fr 14-19 Uhr - Sa 9-17 Uhr

Informationen + Vorträge für JEDERMANN!

# im Ursulinenpark

gen über zwei Millionen Euro hinblättern müssen. Der Quadratmeterpreis liegt hier bei stolzen 10.000 Euro.

## Bessere Nahversorgung

Durch das direkt am Kreisverkehr gelegene Geschäftsgebäude soll die Nahversorgung in Glasenbach deutlich verbessert werden. Es wird unter anderem einen Spar-Lebensmittelmarkt mit einer Verkaufsfläche von knapp 500 m<sup>2</sup> und einem Bistro beherbergen. Dort wird es auch am Sonntagvormittag frisches Gebäck geben. „Daneben sind noch einige kleinere Geschäfte wie etwa eine Post-Annahmestelle, ein Friseur und eine Reinigungsannahme vorgesehen“, sagt Franz Fürst.

Die Elsbethener Gemeindevertretung steht nach anfänglicher Skepsis mittlerweile hinter dem Projekt „Ursulinenpark“. Dafür waren nicht zuletzt weitreichende

Zugeständnisse von Franz Fürst ausschlaggebend. Er erklärte sich bereit, auf eigene Kosten das Retentionsbecken für den Fagerbach zu vergrößern und so den Hochwasserschutz zu verbessern. „Das Lebensmittelgeschäft und die



Ein Lebensmittelmarkt mit Bistro bildet das Herzstück des Geschäftshauses.

Mietwohnungen sind für uns das Wichtigste. Der Bedarf an leistbarem Wohnraum ist relativ hoch“, erklärt Bgm. Franz Tiefenbacher.

Projektbetreiber Fürst will sich auch an den Kosten für die Neuordnung des Individualverkehrs beteiligen. Der Glasenbacher Kreisverkehr soll umgebaut werden, um den gesamten Geschäftsverkehr über eine zusätzliche Einfahrt abzuleiten. „Es wird eine komplette Entflechtung des Verkehrs in zwei Teile geben“, sagt Bgm. Tiefenbacher, der keine Verschärfung der Verkehrsprobleme erwartet.

So mancher Anrainer ist davon allerdings nicht überzeugt. „Ich sehe wunderschöne Bilder, aber kein Verkehrskonzept“, meinte etwa einer der gut 100 Zuhörer, die letzte Woche an einem Informationsabend über das Bauprojekt in Glasenbach teilnahmen.

## ÖGB-INFO

von Siegfried Pichler, ÖGB-Landesvorsitzender und AK-Präsident



## Starke Gewerkschaft

Der Kampfgeist der Beschäftigten in der Metallindustrie hat sich bezahlt gemacht. Nach mehr als 800 Aktionen und Streiks haben die Arbeitgeber den Forderungen der Gewerkschaft nachgegeben. Durchschnittlich 4,2% Lohn-erhöhung bzw. mindestens € 80,- (bis zu 5,3%) bedeuten den höchsten Lohnabschluss seit 10 Jahren.

Seit vergangendem Mittwoch wird nun für die Handelsangestellten verhandelt. Auch hier will die Gewerkschaft mit einer kräftigen Gehaltserhöhung dafür sorgen, dass das Leben leistbar bleibt. Dieses Ziel können wir nur gemeinsam erreichen. Unterstützen Sie uns mit Ihrer Mitgliedschaft. [www.oegb.at/anmelden](http://www.oegb.at/anmelden).

Werbung

## für Ihre Familie

### Damit der Winter leistbar bleibt!

Auch heuer findet die erfolgreiche Wintertauschbörse von AK Salzburg und ÖGB eine Fortsetzung. Mit Ende Oktober starten die kostenlosen Plattformen in allen Salzburger Bezirken.

[www.ak-salzburg.at](http://www.ak-salzburg.at)

**Lungau**  
St. Michael, Festsaal  
29. / 30. Oktober

**Pongau**  
Bischofshofen,  
Wielandnerhalle  
5. / 6. November

Winter  
**TAUSCHBÖRSE**  
SKI & FUN AK & ÖGB

**Pinzgau**  
Saalfelden, Messehalle  
12. / 13. November

**Flachgau, Salzburg Stadt**  
Bergheim,  
Brandboxx  
19. / 20. November

[www.ak-salzburg.at](http://www.ak-salzburg.at)

**MAKAZIN**  
des Lebens



Für Recht und Gerechtigkeit.

**AK** SALZBURG



**Schwerpunkt**  
„Eltern werden in Salzburg“

# Mein GESUNDES Salzburg

Das 1/4 jährliche Salzburger Gesundheits-Magazin mit gezielt medizinischen Inhalten und Service-Angeboten – Alles zum Thema „Gesund Leben“ im Bundesland Salzburg.

209.053 Stk. als Beilage in den 7 Lokalausgaben der Bezirksblätter Salzburg.

**Nächste Ausgabe: 23. November 2011**  
Anzeigenschluss: 4. November 2011

Projektleitung: Mag. Gerald Reisecker | [gerald.reisecker@regionalmedien.at](mailto:gerald.reisecker@regionalmedien.at) | +43 699 13990633

